

BANDGEGELN

Jeder sollte wenn nur irgendwie möglich das „gleiche“ Lied spielen

Höre bei jedem “Wiederholungszeichen“ auf mit spielen und diskutiere im Detail ob diese Wiederholung gespielt werden soll oder nicht. Macht immer einen guten Eindruck!

Wenn du einen falschen Akkord spielst wirf deinem Nachbar einfach einen verächtlichen Blick zu und schüttele den Kopf

Behalte deine Akkordtabelle stets im Auge.

Du kannst dich immer noch an die anderen „heranspielen“

Stimme dein Instrument „sorgfältig“ vor der Probe. So kannst du den ganzen Abend mit ruhigem Gewissen falsch spielen

Nimm dir ruhig Zeit beim suchen des nächsten Songs und beim umblättern der Seiten, die anderen warten gerne ...

Die „richtige“ Note zur „falschen“ Zeit ist auch eine falsche Note

Wenn „keiner ausser dir“ mehr weiß was gespielt wird dann spiele einfach so wie die „anderen“. Es hilft !

Spiel so laut wie es nur geht. Die Bewunderung der anderen wird dir sicher sein

Dynamik, Ornamente und Pausen taugen nichts und solltest DU nicht beachten. Sie gelten „nur“ für alle anderen

Bei einer schwierigen Passage einfach langsamer spielen, bei einer leichten einfach schneller. Am Ende fügt sich schon alles zusammen

Wenn du in einem Lied total verloren bist dann ruf einfach „Stop, wir sollten die Gitarren mal nachstimmen“

Wenn alle aufhören müssen weil du dich im Lied verloren hast, dann erkläre das „warum“ in allen Details, sie werden dich dafür lieben

Eine „richtige“ Interpretation ist es nur dann wenn keine einzige Note mehr vom Original übrig bleibt

Wenn alle anderen fertig sind mit spielen solltest du die Noten die DU noch „übrig“ hast auch nicht mehr spielen

Ein leiser und zurückhaltend FALSCH gespielter Akkord ist ein falscher Akkord. Ein laut und energisch FALSCH gespielter Akkord ist eine Interpretation

Spätestens wenn die Sängerin NICHT mehr zu hören ist sollten die Gitarristen leiser spielen

Während dem spielen sollte die Bierflasche vom Gitarristen nur mit der rechten Hand zum Mund geführt werden um eine Auskühlung der Griffhand zu vermeiden

Sänger(innen) haben nicht immer Recht, aber meistens !